

Das Laser Zentrum Hannover e.V. (LZH) ist eine der führenden Institutionen auf dem Gebiet der angewandten Laserforschung. Mit ca. 250 Beschäftigten werden Grundlagenforschung, angewandte Forschung und industrielle Entwicklungen realisiert. Die Gruppe Additive Fertigung – Polymere und Multimaterialien der Abteilung Produktions- und Systemtechnik sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Studenten (m/w/d) als

**Wissenschaftliche Hilfskraft für Studien- / Bachelor- oder Masterarbeit im Bereich
Additive Fertigung von optischen Wellenleitern
(Stellen-ID: 71903)**

Die Gruppe Additive Fertigung – Polymere und Multimaterialien beschäftigt sich in mehreren Projekten mit der Thematik der additiven Fertigung von Kunststoffen. Im Rahmen unserer Forschungs- und Entwicklungstätigkeit bieten wir eine Stelle als wissenschaftliche Hilfskraft im Bereich der additiven Fertigung von optischen Wellenleitern an. Speziell soll ein Verfahren („Mosquito-Methode“) für die Integration von optischen Wellenleitern in 3D-MIDs (3D-Mechatronic Integrated Devices) untersucht werden.

Thematischer Hintergrund:

- Auf- und Umbau einer Anlagenumgebung für die Fertigung von Wellenleitern
- Prozessentwicklung / -optimierung
- Systematische Versuchsplanung, -durchführung und statistische Auswertung
- Bedienung von verschiedenen 3D-Druckern für die Substratherstellung
- Konstruktion geeigneter Bauteile für die Integration der optischen Wellenleiter
- Studien- / Bachelor- / Masterarbeit möglich

Qualifikationen:

- Technischer Studiengang
- Selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit

Arbeitsbeginn:

Nach Absprache.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Das LZH legt Wert auf die berufliche Gleichstellung der Geschlechter.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Stellen-ID 71903 an:

Laser Zentrum Hannover e.V.

Abteilung Produktions- und Systemtechnik

Christian Zander

Hollerithallee 8

30419 Hannover

Tel.: 0511 / 2788-329

E-Mail: bewerbung@lzh.de

Hinweis zum Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Das LZH erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerber/Innen zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein/e Bewerber/In

entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege einreicht, beispielsweise per E-Mail.

Schließt das LZH einen Anstellungsvertrag mit einem/r Bewerber/In, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird vom LZH kein Anstellungsvertrag mit dem/r Bewerber/In geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des LZH entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Mit der Einsendung einer postalischen oder elektronischen Bewerbung für eine vom LZH ausgeschriebene Stelle oder akademische Arbeit erklärt sich der/die Bewerber/in mit der elektronischen und nicht-elektronischen Verarbeitung seiner/ihrer Daten einverstanden.

Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.lzh.de/datenschutzhinweise.